

RS Lvwg 2024/2/12 LVwG 30.4-98/2024

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.02.2024

Rechtssatznummer

2

Entscheidungsdatum

12.02.2024

Index

24/01 Strafgesetzbuch

L85006 Straßen Steiermark

Norm

LStVwG Stmk 1964 §54

VStG §19 Abs2

StGB §34 Abs1 Z3

1. VStG § 19 heute
2. VStG § 19 gültig ab 01.07.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VStG § 19 gültig von 01.01.2012 bis 30.06.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2011
4. VStG § 19 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.2011
1. StGB § 34 heute
2. StGB § 34 gültig ab 01.07.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 19/2001
3. StGB § 34 gültig von 01.03.1997 bis 30.06.2001 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 762/1996
4. StGB § 34 gültig von 01.01.1989 bis 28.02.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 599/1988

Rechtssatz

Die akzeptable Relation einer durch die Verwaltungsübertretung des § 54 LStVG verursachten Störung des Gemeingebrauchs der Straße zum Motiv, gegen allfällige Versäumnisse des Gesetzgebers zu protestieren, die eine unumkehrbar angelegte Gefährdung künftiger Freiheit begründen würden (vgl. dazu dt. BVerfG, Beschluss des Ersten Senats vom 24.03.2021, 1 BvR 2656/18, Rn 117; vgl. zu den positiven Schutzpflichten des Staates in Bezug auf schwerwiegende Umweltbeeinträchtigungen und drohende Naturkatastrophen VfGH 27.06.2023, E 1517/2022 unter Hinweis auf EGMR 30.11.2004 [GK], 48.939/99, Öneriyildiz, Z 89 ff. und 134 ff.; 24.1.2019, 54.414/13 und 54.264/15, Cordella ua., Z 158 ff; 20.3.2008, 15.339/02 ua., Budayeva ua., Z 128 ff.; 17.11.2015, 14.350/05 ua., Özel ua., Z 170 ff.), ist bei einer Störung des Gemeingebrauchs von 1,5 Stunden, die im Notfall zur Bildung einer Rettungsgasse unverzüglich aufgelöst werden hätte können, gegeben, sodass der Strafmilderungsgrund des achtenswerteren Beweggrundes des § 19 Abs 2 VStG iVm § 34 Abs 1 Z 3 StGB vorliegt. Die akzeptable Relation einer durch die

Verwaltungsübertretung des Paragraph 54, LStVG verursachten Störung des Gemeingebrauchs der Straße zum Motiv, gegen allfällige Versäumnisse des Gesetzgebers zu protestieren, die eine unumkehrbar angelegte Gefährdung künftiger Freiheit begründen würden vergleiche dazu dt. BVerfG, Beschluss des Ersten Senats vom 24.03.2021, 1 BvR 2656/18, Rn 117; vergleiche zu den positiven Schutzpflichten des Staates in Bezug auf schwerwiegende Umweltbeeinträchtigungen und drohende Naturkatastrophen VfGH 27.06.2023, E 1517/2022 unter Hinweis auf EGMR 30.11.2004 [GK], 48.939/99, Öneriyildiz, Ziffer 89, ff. und 134 ff.; 24.1.2019, 54.414/13 und 54.264/15, Cordella ua., Ziffer 158, ff; 20.3.2008, 15.339/02 ua., Budayeva ua., Ziffer 128, ff.; 17.11.2015, 14.350/05 ua., Özel ua., Ziffer 170, ff.), ist bei einer Störung des Gemeingebrauchs von 1,5 Stunden, die im Notfall zur Bildung einer Rettungsgasse unverzüglich aufgelöst werden hätte können, gegeben, sodass der Strafmilderungsgrund des achtenswertes Beweggrundes des Paragraph 19, Absatz 2, VStG in Verbindung mit Paragraph 34, Absatz eins, Ziffer 3, StGB vorliegt.

Schlagworte

Versammlung, Beweggrund, Motiv der Tatbegehung, akzeptable Relation, Störung, Gemeingebrauch, Straße, Gefährdung, Protest, Notfall, Rettungsgasse, Auflösung, Strafmilderungsgrund, Landes-Straßenverwaltungsgesetz 1964, Verwaltungsstrafgesetz, Strafgesetzbuch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGST:2024:LVwG.30.4.98.2024

Zuletzt aktualisiert am

03.07.2024

Quelle: Landesverwaltungsgericht Steiermark LVwG Steiermark, <http://www.lvwg-stmk.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at